

# Inhalt

Einleitung . . . . .	9
----------------------	---

## *TEIL I*

### *Die Entstehung eines neuen Verständnisses der Zeit*

<i>1882 bis 1917</i> . . . . .	17
--------------------------------	----

1. Der «Doppelstrom» der Zeit . . . . .	19
---	----

2. Die «Korrektur des Zeitbegriffs» in Anknüpfung an Goethe . . . . .	22
---	----

3. Die Korrektur des Zeitbegriffs während der theosophischen Zeit – Das rückwärts verlaufende Leben nach dem Tod . . . . .	33
---	----

4. Die Zusammenführung der «okkult-astralen» Anschauung mit der «Korrektur» des Zeitbegriffs durch die Entdeckung der Dreigliederung des menschlichen Organismus – Evolution und Devolution . . . . .	42
--	----

5. Evolution und Devolution in der geistigen Entwicklung – Der rosenkreuzerische Schulungsweg und die Siebenheit . . . . .	63
---	----

6. Die Siebenheit als zugrunde liegende Zahlengesetzmäßigkeit der beiden Zeitströmungen . . . . .	72
--	----

<i>Die sieben Planetenkapitäle 72 / Die Evolution der Zeit in der Siebenheit 79</i>	
---	--

7. Anthroposophie – Der fragmentarische Versuch von 1909-1911 .	91
---	----

## *TEIL II*

<i>Das Erleben der Zeit im Menschen: Das Leib-Seele-Problem und die Bildung des Gedächtnisses . . . . .</i>	101
1. Worauf beruht das Erleben der Zeit? . . . . .	103
2. Das Problem der «Erklärungslücke» – «Von Seelenrätseln» . . . . .	106
3. Gedächtnisbildung und Erinnerungstätigkeit. . . . .	138
4. Die Zeit im Menschen und das Zusammenwirken der vier Wesensglieder . . . . .	158

## *TEIL III*

<i>Zeitliche Dimensionen im Verhältnis zwischen Mensch und Kosmos – Das Verhältnis von Dauer und Entwicklung. . . . .</i>	185
1. Die höheren Wesensglieder und ihr Verhältnis zur Zeit . . . . .	188
2. Die Perspektivität der Zeit . . . . .	195
3. Die Polarität von Dauer und Entwicklung . . . . .	222
4. Der dreigliedrige Mensch und sein Verhältnis zur Zeit . . . . .	242
5. Wie entwickelt sich unser Ich im Verhältnis zur Zeit? . . . . .	256
6. Das Verhältnis von Werden und Vergehen zur Dauer . . . . .	275
7. Das reale Empfinden des Zeitlichen im Verhältnis zum Dauernden. . . . .	282
8. Das Geheimnis von Raum und Zeit – Ahrimanische und luciferische Wirksamkeiten im menschlichen Bewusstsein. . . . .	286
9. Luzifer und Ahriman im Verhältnis zum Zeiterleben des Menschen . . . . .	322
10. Das Ätherische als Medium des Zeitlichen – Die Akasha-Chronik. . . . .	333

## *TEIL IV*

<i>Die «Ich-Dimension» der Zeit – Praktische Konsequenzen von Rudolf Steiners Zeitanschauung . . . . .</i>	355
1. Der Sinn alles Zeitlichen im Rahmen der Erdenentwicklung . . . . .	363
2. Die Evolution des Menschen unter Berücksichtigung der Zeitanschauung Rudolf Steiners – Der Ursprung der Zeit . . . . .	373
3. Die mit dem Christus verbundene neue Dimension der Zeit – Die Liebe als Evolutionsprinzip. . . . .	385
4. Die «Ich-Dimension» der Zeit – Reinkarnation als Ausdruck eines dritten Zeitprinzips . . . . .	405
5. Das Herz als Organ der Zeit . . . . .	421
6. Zeitdynamik – Verlangsamung und Beschleunigung der Zeit – Der Zusammenhang der Atmung mit dem Kosmos. . . . .	439
7. Praktische Konsequenzen der Steiner'schen Zeitanschauung – Das Ätherische und die Bedeutung einer rhythmischen Gestaltung des Lebens. . . . .	476

## *Zusammenschau und Ausblick*

<i>Die Welt des Ätherischen und der Kampf um ein neues Zeitbewusstsein – Die apokalyptische Zeit . . . . .</i>	493
--	-----

## *Nachwort*

<i>Die meditative Erfahrung der Zeit als Zukunftsaufgabe . . . . .</i>	503
--	-----

<i>Anmerkungen . . . . .</i>	507
<i>Literaturverzeichnis . . . . .</i>	519